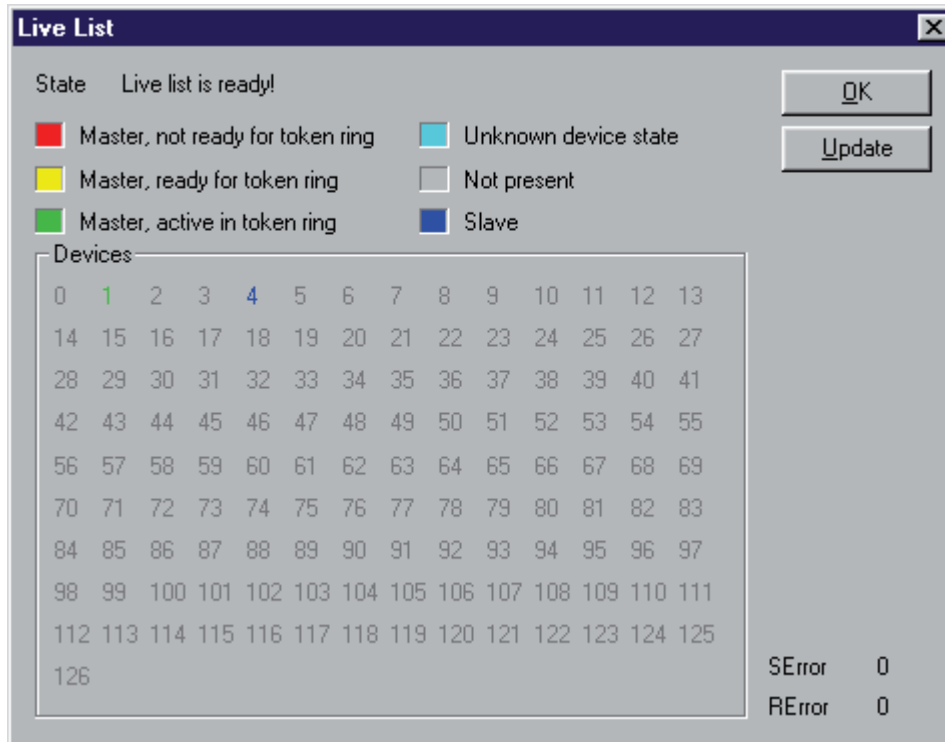


Die Neuadressierung kann mit der Option „Live List“ überprüft werden. Diese gibt eine Übersicht aller Masters und Slaves, die an ein PROFIBUS-Segment angeschlossen sind.



## 4.4 ÜBER RS232: FLOWFIX

„Offline“ über den RS232-Servicekommunikationsanschluss arbeitet ein spezielles Programmtool namens FlowFix. FlowFix ist ein Tool für Multibus-Instrumente, das für alle Feldbusse verwendet werden kann und dem Benutzer die Möglichkeit gibt,

- die Slave-Stationsadresse zu ändern,
- die Baudrate anzuzeigen und evtl. zu ändern (je nach Feldbussystem),
- eine Service-Protokolldatei zu erstellen, die im Störfall an Bronkhorst zu senden ist.



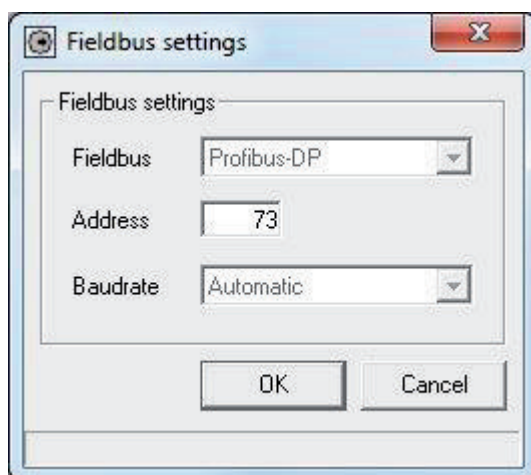
Die FlowFix Software finden Sie auf der Website von Bronkhorst:  
[http://www.bronkhorst.com/en/products/accessories/software\\_tools/](http://www.bronkhorst.com/en/products/accessories/software_tools/)

Schließen Sie Ihr Mess-/Regelgerät von Bronkhorst als PROFIBUS DP-Slave mit dem nachstehend beschriebenen Kabel an einem freien COM-Port an.



Ein spezielles RS232-Kabel (7.03.366) kann separat bestellt werden. Es besteht aus einem T-Stück mit 1 männlichen und 1 weiblichen 9-poligen D-Sub-Steckverbinder auf der Instrumentseite und einem normalen weiblichen 9-poligen D-Sub-Steckverbinder auf der Seite des Computers. Mit diesem Kabel kann die RS232-Kommunikation ermöglicht und dennoch die Stromversorgung und analoge Schnittstelle durch den (analogen) 9-poligen D-Sub-Steckverbinder angeschlossen werden.

Starten Sie FlowFix.exe und wählen Sie den COM-Port aus. Daraufhin erscheint der Konfigurationsbildschirm.



Geben Sie die Slave-Stationsadresse ein und klicken Sie auf [OK]. Eine Änderung der Baudrate hat keinen Einfluss auf PROFIBUS-Geräte, weil der Slave automatisch die Baudrate des Masters übernimmt. Hier dient die Baudrate nur zur Anzeige. Die Neuadressierung kann mit der Option „Live List“ überprüft werden. Diese gibt eine Übersicht aller Masters und Slaves, die an ein PROFIBUS-Segment angeschlossen sind (siehe Beispiel im vorigen Abschnitt).

## 4.5 ÜBER RS232: ANDERE PROGRAMME

Die Anzeige und/oder Änderung der Slave-Stationsadresse oder Baudrate ist auch mit anderen Programmen über RS232 und den COM-Port Ihres PCs mit 38400 Baud möglich, und zwar durch Verwendung des FLOW-BUS-Protokolls.

Prozess	Parameter	Typ	R/W	Init-Modus	Beschreibung
125	9	LONG	R/W	Soft init	Baudrate für Feldbusschnittstelle (PROFIBUS: nur Anzeige)
125	10	CHR	R/W	Soft init	Felbusstationsadresse/MAC-ID

Tabelle 6: Adresseneinstellung und Baudrateanzeige durch RS232 Pro-par



Genauere Informationen über das RS232-Protokoll (Dokument 9.19.027) finden Sie unter:  
[http://www.bronkhorst.com/en/downloads/instruction\\_manuals/](http://www.bronkhorst.com/en/downloads/instruction_manuals/)

## 4.6 ÜBER MIKROSCHALTER UND LEDs OBEN AUF DEM INSTRUMENT

Mit dem Mikroschalter oben auf dem Instrument können die Einstellungen der Slave-Stationsadresse und der Baudrate ausgelesen und geändert werden. Die LEDs zeigen die Zehnerstellen der Adresse mit grünem Blinken und die Einerstellen mit rotem Blinken an. Für die Anzeige der Baudrate blinken beide LEDs (die Baudrate wird automatisch an die Master-Einstellung angepasst und kann daher nur angezeigt werden).



Siehe Dokument 9.19.023 für eine genaue Beschreibung.  
 Dieses Dokument finden Sie unter:  
[http://www.bronkhorst.com/en/downloads/instruction\\_manuals/](http://www.bronkhorst.com/en/downloads/instruction_manuals/)